

**NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Ausschusses für Familien und Soziales**

am Mittwoch, 12.09.2012 um 18:00 Uhr

Rathaus Everswinkel, Raum 7

Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel

zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde

Anwesend:

Vorsitzender

Wolk, Alfred

Ratsmitglieder

Brockmann, Dagmar

Effing, Wolfgang

Folker, Dirk

Gerwing, Karl-Heinz

Stelthove, Karl

Wierbrügge, Magdalene

Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Tröbst, Lore

Witte, Matthias

Vertretung für sachkundigen Bürger
Markus Hester

Von der Verwaltung

Banken, Ludger (Bürgermeister)

Schumacher, Bernd (Dipl.-Geogr.)

Schwaer, Reinert (Verwaltungsfachwirt)

Stohldreier, Thomas (Verwaltungsbetriebswirt
(VWA))

zugleich als Schriftführer

Es fehlte entschuldigt:

Sachkundiger Bürger

Hester, Markus

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn 18:00 Uhr
Ende 19:21 Uhr

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn 19:22 Uhr
Ende 19:44 Uhr

TAGESORDNUNG

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
1.	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.05.2012	-
2.	Überarbeitetes Spielplatzkonzept der Gemeinde Everswinkel -Unterschriftenlisten und Antrag der FDP-Fraktion-	085/2012
3.	Informationen zur Erhöhung von Zahlungen an Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge	090/2012
4.	Bericht des Bürgermeisters	-
4.1.	Sachstandsbericht zur Seniorensportanlage in Everswinkel	-
4.2.	Sachstandsbericht zur Dirt-Bike Anlage	-

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
1.	Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 23.05.2012	-
2.	Bericht des Bürgermeisters	-
2.1.	Medizinisches Versorgungszentrum für Everswinkel	-

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.05.2012

Die Niederschrift ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen. Wortbeiträge ergeben sich nicht.

2. Überarbeitetes Spielplatzkonzept der Gemeinde Everswinkel -Unterschriftenlisten und Antrag der FDP-Fraktion- Vorlage: 085/2012

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 085/2012 verwiesen.

Diplom Geologe Schumacher erläutert dem Ausschuss den neuen Sachstand zum Spielplatzkonzept für Everswinkel und Alverskirchen.

Nachdem die Fraktionen ihre durchweg positiven Statements abgegeben haben, fasst der Ausschuss auf Vorschlag des Vorsitzenden Wolk auf Grund der Anwesenheit von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern folgenden

Beschluss:

Der Ausschuss für Familien und Soziales wird geöffnet, um den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zur Wortmeldung zu geben.

Abstimmung: einstimmig

Herr Backes von der Raiffeisenstraße merkt an, dass im Spielplatzkonzept nur die Spielplatzflächen und nicht die Verkehrswege sowie die Bevölkerungsdichte berücksichtigt worden seien. Spielplätze seien seiner Meinung nach soziale Treffpunkte für Kinder und Familien. Er könne daher auch nicht verstehen, dass man aus finanziellen Gründen die vier Spielplätze aufgeben wolle. Die dadurch entstehenden Einsparungen seien gering. Vor Aufgabe der vier Spielplätze hätten auch Zukunftspläne für die Nachnutzung vorliegen müssen.

Herr Kiel von der Goethestraße führt aus, dass in Zeiten des demographischen Wandels die Kinderzahlen derzeit zwar sinken würden und eine Nutzung des Spielplatzes Esch 2 dadurch zurückgegangen sei. Dennoch könne eine Spielplatznutzung in Zukunft erforderlich werden, wenn die Kinderzahlen wieder steigen würden. Seit dem Bekanntwerden einer möglichen Räumung der Spielgeräte sei die Nutzung des Spielplatzes Esch 2 wieder angestiegen. Die Nachbarschaft hätte sich vor 35 Jahren an der Spielplatzerstellung erheblich beteiligt, sodass die Gemeinde viel Geld eingespart hätte. Es sei von den Nachbarn u.a. eine Kastanie gepflanzt und darunter eine Bank aufgestellt worden. Die Bank sei über die Jahre von den Nachbarn in Stand gehalten worden. Daher sei nun eine Räumung und Aufgabe des Spielplatzes mit viel Emotionen verbunden. Er schlägt daher vor, den Spielplatz mit Seniorenspielgeräten auszustatten und somit nicht

aufzugeben.

Herr Leick von der Schulze-Delitzsch-Straße berichtet, dass der Spielplatz an der Windhorststraße tagsüber nur gering genutzt würde. Abends und in der Nacht gebe es allerdings eine intensive Nutzung bis hin zum Vandalismus durch Jugendliche. Die versteckte Lage des Spielplatzes würde diese zweckfremde Nutzung begünstigen. Bei Erhalt des Spielplatzes würde er vorschlagen, dass zwei Lampen aufgestellt werden sollten, um die Jugendlichen dadurch fern zu halten.

Herr Hering von der Drolshagenstraße erläutert kurz die Gründe für den Erhalt des Spielplatzes Kettelerstraße (siehe Anlage zur Vorlage) und bedankt sich, dass der Spielplatz nun erhalten werde.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Der Ausschuss wird daraufhin wieder geschlossen.

Bürgermeister Banken macht in seiner Antwort deutlich, dass es sich bei der Schließung der vier Spielplätze nicht um eine Sparmaßnahme handeln würde. Vielmehr sollen die gemeindlichen Mittel für die Ersatz- und Unterhaltungsmaßnahmen zukünftig in voller Höhe auf die verbliebenen Spielplätze konzentriert werden. Die Attraktivität der verbleibenden Spielplätze soll hierdurch gesteigert werden.

Nach kurzer Diskussion über die Kosten sowie dem Einfluss der demographischen Entwicklung im Bezug auf das Spielplatzangebot in Everswinkel stellt Vorsitzender Wolk schließlich fest, dass die Umsetzung eines Spielplatzkonzeptes für die Zukunft ein schwieriges Thema sei. Herrn Kiel sichert er den Erhalt der Kastanie sowie der darunter stehenden Bank auf dem Spielplatz Esch 2 zu. Dennoch müsse heute nach dem konstruktiven Austausch von Argumenten ein erster Beschluss gefasst werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Familie und Soziales nimmt die Änderungen des Spielplatzkonzeptes zur Kenntnis und stimmt dem Rückbau der Spielplätze Auf dem Esch, Esch 2, Dr.-Pöllmann-Straße und Windthorststraße zu. Standorte zur Errichtung eines Spielpunktes im Ortskern sollen geprüft werden. Über mögliche Folgenutzungen soll bei Bedarf im zuständigen Ausschuss beraten werden.

Abstimmung: 8 Ja-Stimmen
 1 Enthaltung

3. Informationen zur Erhöhung von Zahlungen an Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge Vorlage: 090/2012

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Der Ausschuss für Familien und Soziales nimmt die Erläuterungen zum Sachverhalt von Herrn Stohldreier zur Kenntnis.

4. Bericht des Bürgermeisters

4.1. Sachstandsbericht zur Seniorensportanlage in Everswinkel

Diplom Geologe Schumacher berichtet über den gemeinsamen Termin mit den Ruf-Senioren im HOT Everswinkel, bei dem er zusammen mit Herrn Bellmann ein Praxisseminar für Seniorensportgeräte mit positiver Resonanz durchgeführt habe. Der Standort am HOT sei nach Meinung der Senioren sehr geeignet, weil der Standort zentral im Ort liegen würde und im HOT ein WC zur Verfügung stehe. Die genaue Prüfung auf Eignung des Standorts für die Senioren Sportanlage in Everswinkel würde nun erfolgen.

4.2. Sachstandsbericht zur Dirt-Bike Anlage

Diplom Geologe Schumacher berichtet, dass am 17.09.2012 die Bauarbeiten beginnen würden. Die Firma Theilmeier würde die Jugendlichen bei der Erstellung der Anlage unterstützen. Es stünde allerdings noch nicht genügend Lehmerde zur Verfügung, um die gesamte Anlage bereits fertig stellen zu können.

